

Kellerfest 2010

"BACK TO THE ROOTS" ...

Am heurigen Pfingstwochenende fand wieder das allseits berühmte Kellerfest statt. Doch heuer war diese Veranstaltung etwas ganz Besonderes.

Nach dreijähriger Abstinenz in der Burgbrauerei kehrte das Traditionsfest der Freiwilligen Feuerwehr Klam heuer wieder an den alten Veranstaltungsort zurück.

Daher auch in diesem Jahr das Motto: "BACK TO THE ROOTS"

Back to the roots, was wörtlich übersetzt "zurück zu den Wurzeln" bedeutet, hieß es aber im Vorfeld auch für die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Klam. Da das Brauereigelände dreieinhalb Jahre nicht genutzt wurde, war es in dieser Zeit auch ein wenig verwildert. Doch mit der Vorfreude in den Augen war das kein Problem. Alle packten ordentlich mit an.



Das heuer das Fest nicht mehr auf der Meierhofwiese, wo es in den letzten drei Jahren stattgefunden hatte, veranstaltet wurde, sprach sich auch unter den Gästen herum. Die Mundpropaganda, ausgehend von den Kameradinnen und Kameraden der FF Klam, nahm ihren Lauf und so konnte man auch heuer wieder viele Gäste begrüßen, die man die letzten drei Jahre nicht auf dem Fest gesehen hatte.

Zur musikalischen Umrahmung des Festes waren heuer die Gruppe B.O.M. am Samstag und die Gruppe POP5 am Sonntag angereist. Zusammen mit den Gästen wurde eine ordentliche Stimmung erzeugt. Es wurde getanzt, gelacht, gespeist und... natürlich auch getrunken. Die Stimmung, die am Fest aufkam, war, mit einem Wort ausgedrückt, einfach nur **"phänomenal"**.



An dieser Stelle möchte ich im Namen des Kommandanten HBI Friedrich Wagner und allen Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Klam ein herzliches Dankeschön an die Besucher des Kellerfest 2010 - "BACK TO THE ROOTS" aussprechen, denn Ihr habt das Fest wieder zu dem gemacht, was es ist und immer war.

Am Pfingstsonntag, nachdem Kommandant HBI Friedrich Wagner, den Frühschoppen offiziell eröffnet hatte, umrahmte diesen auch heuer wieder die [Musikkapelle Klam](#) musikalisch mit vielen traditionellen und auch einigen modernen Stücken. Des Weiteren wurde sowohl für groß, als auch klein wieder etwas geboten. Bei den älteren Besuchern sorgte wieder ein Humorist für so manche Lacher und für die kleineren Gäste des Kellerfest stand wieder ein Hüpfburg bereit, in der sie sich nach Herzenslust austoben konnten. Zwischendurch sorgte auch in diesem Jahr BI Herbert Stadler gemeinsam mit seinem Team für das leibliche Wohl mit Henderl und Grillwürstel vom Holzkohlegrill.



An dieser Stelle stellt sich uns eine Frage: "Hat Ihnen das Henderl oder das eine oder andere Grillwürstel im alten Kellerfestgelände nicht auch wieder mehr gemundet?" Wir von der Feuerwehr können auf diese Frage eigentlich nur mit Ja antworten.

Ein herzliches Dankeschön ergeht auch in diesem Jahr wieder an alle Feuerwehrfrauen und Klamerinnen für die zahlreichen Tortenspenden, durch die wir auch heuer wieder eine riesige Auswahl an Torten und Kuchen beim Frühschoppen präsentieren und anbieten konnten.



Zum Abschluss möchten wir noch allen Kameraden und freiwilligen Helfern für die tolle Unterstützung beim Fest danken, denn ohne so tatkräftige Unterstützung ist es schwierig ein solch großes Fest zu veranstalten.

Jetzt gibt es eigentlich nur mehr eines zu sagen:

"MAL SEHEN WAS DAS JAHR 2011 FÜR DAS KELLERFEST SO MIT SICH BRINGT."

Fotos vom Kellerfest auf Szene1.at:

Samstag - <http://www.szene1.at/event/251604/photos#1&0>

Sonntag - <http://www.szene1.at/event/251605/photos#1&0>

Fotos vom Kellerfest in unserem Fotoarchiv:

<http://feuerwehr.klam.at/saurdo/index.php?file=Veranstaltungen/Kellerfest%202010/>

